

# Wien: Nikolaus erneut verbannt



Nachdem er nach ursprünglichem Verbot im letzten Jahr am Ende doch kommen durfte, wird in diesem Jahr ein neuer Anlauf unternommen, den Nikolaus aus Wiener Kindergärten zu verbannen. Kinder haben nämlich, nachdem sie sich Jahrhunderte lang auf den Nikolaus und seine Geschenke freuten, plötzlich so schreckliche Angst vor ihm, dass man sie dringend schützen muss.

Zu „verdanken“ haben sie diese Entscheidung der Wiener Vizebürgermeisterin Greta Laska, die auch im letzten Jahr bereits treibende Kraft der Initiative war. Der hohe Anteil muslimischer Kinder soll die Entscheidung angeblich nicht beeinflusst haben, obwohl in letzten Jahr sogar die Erzdiözese Wien mit dem Hinweis

*Stattdessen werde den Kleinen im Rahmen eines Festes die Legende vom Nikolaus erzählt – eine Variante mit der übrigens auch die Eltern der zahlreichen muslimischen Kinder keine Probleme hätten.*

Laska unterstützte.

Wien liefert damit ein erneutes Beispiel vorauseilenden Kapitulation vor dem Islam. Es sind oft gar nicht die Muslime, die die Preisgabe unserer Sitten und Werte fordern, sondern unsere multikultiverliebten Linken und Grünen, die die Gelegenheit freudig beim Schopf packen, christliche und bürgerliche Traditionen abzuschaffen.

*(Spürnase: Josef w.)*